

Geschäftsstelle des Jugendgemeinderats

Az.: 51.53.082 Ha



20.05.2015

Ergebnisprotokoll über die öffentliche Sitzung des Jugendgemeinderats vom 7. Mai 2015 im Kleinen Ratssaal des Rathauses

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:10 Uhr

Vorsitz: JGR Patrick Kuhn

Teilnehmer/innen Jugendgemeinderat (JGR)

Elisabeth Baranzew	Edona Gerguri (1. stv. Vorsitzende)
Osman Cakir	Sofia Kießling
Aynur Demir	Maxim Kramer
Berke Demir	Patrick Kuhn (Vorsitzender)
Kilian Engel	Christos Liotiris (TOPs 1 zw-7)
Noah-Etienne Fischer	Celina Mächtle (TOPs 1 zw-7)
Patrick Franzen	Furkan Sel (TOPs 1 zw-7)
Maya Fritsch	Isabell Steidel
Dejan Gajic (2. stv. Vorsitzender)	Büsra Tezyürek

Entschuldigt: Antonia Briol
Donjeta Dragidella

Vom Gemeinderat: Frau StRin Luderer, Fraktion der GRÜNEN (TOPs 1-4 zw)

Von der Verwaltung: Frau Haug, Geschäftsstelle des Jugendgemeinderats
Herr Papsch, Mitarbeiter des Amts für Straßenwesen

Sachverständige: Lea Marino, Mitglied im Ring politischer Jugend (TOPs 1-7.3)

Die Niederschrift über die Verhandlungen vom 5. März 2015 liegt zur Einsicht auf. Einwendungen werden nicht erhoben.

TOP 1 RadKULTUR 2015: Jahresprogramm

Den Mitgliedern des Jugendgemeinderats ist der Bericht des Amts für Straßenwesen vom 2. April 2015 als Gemeinderatsdrucksache Nr. 109 (Anlage 1 der Niederschrift) zugegangen. Ebenfalls erhielten die Mitglieder des Jugendgemeinderats als Tischvorlage einen Flyer über die Heilbronner RadTOUR zur RadSTERNFAHRT (Anlage 2 der Niederschrift).

Herr Papsch, Mitarbeiter des Amts für Straßenwesen, erklärt anhand einer PowerPoint-Präsentation (Anlage 3 der Niederschrift) das Jahresprogramm 2015 der Initiative RadKULTUR. Unter anderem wirbt er für die Teilnahme an Flashmobs zum Thema „Miteinander im Verkehr“. Zusätzlich zu den in der Drucksache aufgeführten Veranstaltungen nehme die Stadt Heilbronn am landesweiten Wettbewerb RadWETTE teil. Hier trete ein Bürgermeister mit dem Rad gegen einen Moderator im Auto an. Weiter nehme die Stadt am landesweiten Wettbewerb RadART teil (Anlage 4 der Niederschrift). Eine betreute Schülergruppe erhalte hier einen Radrohling, welcher individuell gestaltet werden dürfe. Eine Jury wähle dann die Gewinner aus.

Die Jugendgemeinderäte Furkan Sel und Christos Liotiris sowie die Jugendgemeinderätin Celina Mächtle nehmen ab hier an der Sitzung teil.

Die Fragen von JGRin Aynur Demir zum weiteren Bestand der RadSERVICE-Punkte über das Jahr hinaus und zum schlechten Straßenbelag des Radwegs nach Lauffen am Neckar im Bereich des Sportplatzes, Klingenberg Seite, von JGR Noah-Etienne Fischer zu der Einhaltung der Verkehrsregeln bei der RadWETTE, von JGR Osman Cakir zur Möglichkeit ein Rad für die geplanten Aktionen zu leihen, von JGR Kilian Engel zur Bewerbung beim RadART-Wettbewerb und von JGR Maxim Kramer zur Werbung für die Aktionen auf Facebook werden von Herr Papsch ausführlich beantwortet. Die Frage von JGRin Aynur Demir zum Radweg nach Lauffen am Neckar werde er an die zuständige Abteilung weiterleiten.

Abschließend regt JGRin Isabell Steidel an, das Amt für Straßenwesen könne sich mit der BUGA GmbH in Verbindung setzen und Ideen und Anregungen zum Thema Radfahren im Neckarbogen einbringen.

Der Vorsitzende JGR Patrick Kuhn bedankt sich bei Herrn Papsch.

Der Jugendgemeinderat nimmt **K e n n t n i s** .

TOP 2 Änderung der Geschäftsordnung des Jugendgemeinderats

Der Vorsitzende JGR Patrick Kuhn verliest den zu ändernden und zu beschließenden § 8 der Geschäftsordnung des Jugendgemeinderats (Anlage 5 der Niederschrift).

Nach längerer Diskussion von JGR Maxim Kramer, JGR Osman Cakir, JGRin Aynur Demir, JGR Dejan Gajic, JGRin Elisabeth Baranzew, JGR Patrick Kuhn und JGRin Isabell Steidel über § 8 Absatz 3 der Geschäftsordnung des Jugendgemeinderats einigt sich der Jugendgemeinderat darauf, keine erneute Überarbeitung der Geschäftsordnung durchzuführen.

Bei vier Enthaltungen und 14 Jastimmen wird daraufhin **b e s c h l o s s e n**:

Paragraph 8 der Geschäftsordnung des Jugendgemeinderats wird, wie vom Vorsitzenden JGR Patrick Kuhn vorgelesen, abgeändert.

TOP 3 Festlegung des Wahltermins 2016

Der Vorsitzende JGR Patrick Kuhn schlägt als Wahltermin für die kommende Jugendgemeinderatswahl die Zeit vom 25. bis 29. Januar 2016 vor. Die geschäftsführende Schulleitung sei mit dem Wahltermin einverstanden.

Einstimmig wird **b e s c h l o s s e n**:

Der Jugendgemeinderat schlägt dem Bürgeramt die Zeit von 25. bis 29. Januar 2016 als Wahltermin vor.

TOP 4 Wahlparty am 20. Januar 2016

Der Vorsitzende JGR Patrick Kuhn bittet den Jugendgemeinderat, die Übernahme der Kosten von 2.500 Euro für die Wahlparty 2016 zu bewilligen und stellt kurz die Bedingungen für die Anmietung der Räumlichkeiten in der experimenta vor (Anlage 6 der Niederschrift).

Nach einer Diskussion über die Räumlichkeit der experimenta, die Werbung und die Kosten der Veranstaltung mit JGR Maxim Kramer, JGR Osman Cakir, JGRin Elisabeth Baranzew, JGRin Maya Fritsch, JGR Patrick Kuhn, JGRin Isabell Steidel, JGRin Sofia Kießling, JGRin Celina Mächtle und JGR Dejan Gajic, erklärt Frau Haug nochmals die Bedingungen der experimenta und die neue Regelung durch Einlassbändchen.

Der Vorsitzende JGR Patrick Kuhn merkt an, dass Personen die Wahlparty besuchen sollten, welche sich für das Thema interessieren und nicht sobald ihr Kandidat gesprochen habe, die Veranstaltung verlassen sollten.

Bezüglich der auftretenden Künstler an der Wahlparty gibt der Vorsitzende JGR Patrick Kuhn bekannt, der Tänzer Parmjit Singh hätte Zeit und würde auftreten. Die Schulband von JGR Maxim Kramer werde ebenfalls auftreten. Die vorgeschlagene Sängerin müsse JGR Maxim Kramer noch um eine Teilnahme bitten.

Auf die Nachfrage von Frau Haug, erläutert JGR Osman Cakir er wolle keinen Rap an der Wahlparty präsentieren.

B e s c h l ü s s e :

- 1. Mit 3 Gegenstimmen, 2 Enthaltungen und 13 Jastimmen beschließt der Jugendgemeinderat, die Kosten von 2.500 Euro für die Wahlparty zu übernehmen.**

2. Mit 6 Gegenstimmen, 2 Enthaltungen und 10 Jastimmen beschließt der Jugendgemeinderat, die experimenta mit den vom Vorsitzenden JGR Patrick Kuhn vorgelesenen Bedingungen für die Wahlparty anzumieten.
3. Einstimmig beschließt der Jugendgemeinderat, als Künstler auf der Wahlparty den Tänzer Parmjit Singh und die Schulband der Waldorfschule zu engagieren.

W e i t e r e s E r g e b n i s :

JGR Maxim Kramer wird bis zur Sitzung am 18. Juni 2015 eine Sängerin als mögliche weitere Künstlerin für die Wahlparty anfragen.

TOP 5 Beteiligung am Mädchenkalender 2016

Der Vorsitzende JGR Patrick Kuhn erläutert erneut den Sachverhalt und gibt bekannt, dass der AK Öffentlichkeitsarbeit für den Mädchenkalender 2016 einen Artikel über die anstehende Jugendgemeinderatswahl 2016 verfassen werde. Abgabefrist sei die nächste Sitzung am 18. Juni 2015, Kostenpunkt seien 150 EUR.

Bei 3 Enthaltungen und 15 Jastimmen wird daraufhin

b e s c h l o s s e n :

Der Jugendgemeinderat - AK Öffentlichkeitsarbeit - beteiligt sich wie in den vergangenen Jahren mit einem Artikel am Mädchenkalender 2016. Die anfallenden Kosten in Höhe von 150 EUR werden vom Jugendgemeinderat übernommen. Thema sind die Neuwahlen des Jugendgemeinderats im Jahr 2016.

TOP 6 Anfragen

Es werden aus der Mitte des Jugendgemeinderats keine Anfragen gestellt.

TOP 7 Verschiedenes

7.1 Termin gemeinsame Sitzung mit GR am 12. Mai 2015

Der Vorsitzende JGR Patrick Kuhn gibt bekannt, dass am 12. Mai 2015 eine gemeinsame Sitzung mit dem Gemeinderat stattfinden werde.

Der Jugendgemeinderat nimmt **K e n n t n i s .**

7.2 Jüdisch-muslimische DialoWG

Der Vorsitzende JGR Patrick Kuhn merkt an, dass sich im Umlauf eine Einladung zur jüdisch-muslimischen Wohngemeinschaft befindet. Es würden noch jüdische WG-Mitbewohner gesucht werden. Wer

möchte, dürfe sich gerne Einladungen mitnehmen und diese verteilen.

Der Jugendgemeinderat nimmt **K e n n t n i s .**

7.3 Lea Marino - Zusammenarbeit mit RPJ

Mit Einverständnis des Jugendgemeinderats wird Frau Marino, Mitglied im Ring politischer Jugend, gemäß § 33 Absatz 3 der Gemeindeordnung als Sachverständige bei der Beratung der Angelegenheit hinzugezogen.

Lea Marino erklärt kurz was der Ring politischer Jugend (RPJ) ist und wie eine Mitgliedschaft möglich sei. Weiter wirbt sie für eine Veranstaltung des RPJ am 10. Juni 2015 um 18 Uhr im Café Wilhelm. Im Hinblick auf die Landtagswahlen 2016 sei eine Aufklärungspodiumsdiskussion zum Thema „Zukunft der Bildungspolitik“ geplant. Angedacht sei, dass verschiedene Vertreter der Jugendparteien zusammenkommen und diskutieren würden. Abschließend lädt sie den Jugendgemeinderat ein, sich an der Veranstaltung vorzustellen und mitzudebattieren. Alle Schulen im Kreis Heilbronn würden eingeladen werden. Auch der Jugendgemeinderat werde noch eine offizielle, schriftliche Einladung erhalten.

Die Frage von JGR Maxim Kramer wird von Lea Marino beantwortet.

E r g e b n i s :

JGRin Maya Fritsch und JGR Maxim Kramer nehmen an der Veranstaltung teil. Interesse und eventuelle Teilnahme werden von JGRin Isabell Steidel, JGRin Aynur Demir, JGRin Celina Mächtle, JGRin Sofia Kießling, JGRin Elisabeth Baranzew und JGR Patrick Kuhn bekundet.

7.4 Bürgerbeteiligung zu Freiluftkonzerten am 21. April 2015

JGRin Maya Fritsch und JGR Berke Demir berichten kurz über die Veranstaltung der Bürgerbeteiligung zu Freiluftkonzerten. Die Erwartungen an die Veranstaltung hätten sich nicht erfüllt. Es seien wenige Anwohner anwesend gewesen und diese hätten unangebrachte Äußerungen von sich gegeben.

Der Jugendgemeinderat nimmt **K e n n t n i s .**

7.5 Gemeinderatssitzung am 10. März 2015

Der Vorsitzende JGR Patrick Kuhn berichtet kurz von der positiven Stellungnahme zum Ausstellungskonzept der BUGA im Gemeinderat am 10. März 2015.

Der Jugendgemeinderat nimmt **K e n n t n i s .**

7.6 **BUGA Heilbronn 2019 - Ein- und Ausblicke ins Ausstellungskonzept am 27. April 2015**

JGRin Maya Fritsch berichtet kurz über die Veranstaltung und merkt an, dass es schade sei, dass die Radwege erst nach einiger Zeit für den Radverkehr freigegeben werden würden.

Der Jugendgemeinderat nimmt **K e n n t n i s .**

7.7 **Regionalkonferenz vom 13. März 2015**

Der Vorsitzende JGR Patrick Kuhn bedankt sich bei allen Teilnehmern und Mitorganisatoren des Jugendgemeinderats. Die Konferenz sei ein großer Erfolg gewesen.

Der Jugendgemeinderat nimmt **K e n n t n i s .**

7.8 **Bekanntgaben**

Der Jugendgemeinderat hat während der Sitzung von folgenden schriftlichen Bekanntgaben im Umlaufverfahren Kenntnis genommen, die der Niederschrift angeschlossen sind:

Radweg am alten C&A, neu Marra-Haus

Schreiben des Amts für Straßenwesen vom 19.03.2015 auf eine Anfrage von JGR Kilian Engel vom 11.12.2014 (Anlage 7 der Niederschrift)

Graffiti-Wettbewerb

Schreiben des Hochbauamts vom 23.03.2015 auf eine Anfrage von JGR Patrick Kuhn vom 15.01.2015 (Anlage 8 der Niederschrift)

Einladung zur jüdisch-muslimische DialogWG vom 23.05. - 01.06.2015 unter der Schirmherrschaft von GRÜNEN-Chef Cem Özdemir im Rahmen des Partizipationsprojekts JUMA (Anlage 9 der Niederschrift)

Presseartikel aus der Heilbronner Stimme und der Stadtzeitung (Anlage 10 der Niederschrift):

- *Zentrum der Subkulturen - Zukunft der ABX-Halle vom 5. März 2015*
- *Farbe an die Wand! vom 5. März 2015*
- *Jugendliche diskutieren vom 6. März 2015*
- *Eine Tasche mit Statement - Bei der Regionalkonferenz verewigen Jugendliche und Politiker ihre Anliegen gemeinsam auf Jutebeuteln vom 14. März 2015*

- *Nur Heiner Dörner fragt sich: Wo ist der Knaller beim Ausstellungskonzept der BUGA? vom 17. März 2015*
- *Trickreiche Verkehrssünder und vorbildliche Müllsammler vom 17. März 2015*
- *BUGA will Emotionen wecken - Ausstellungskonzeption vorgestellt - OBM Mergel hofft auf größte Bürgerbewegung in der Geschichte der Stadt Heilbronn vom 19. März 2015*
- *Hohe Erwartungen und großer Respekt - Nachgerückt ins Gremium vom 19. März 2015*
- *„Putz-munter“ vom 19. März 2015*
- *Jugendgemeinderat vom 19. März 2015*
- *Radroute verlängert - Ausbau des Netzes geht weiter vom 20. März 2015*
- *Ergebnisse der Regionalkonferenz - Kulturzentrum gefordert vom 2. April 2015*
- *Aktionen geplant, Gespräche erhofft - Kinder, Kinder ... in der Stadt vom 16. April 2015*
- *Gemeinsam den Musikpegel regeln - Stadt feilt mit Bürgern und Veranstaltern an einer Richtlinie für Freiluft-Beschallung vom 23. April 2015*
- *Flüchtlingshilfe in der Stadt vorbildlich - Stadträte geben Geld für Arge-Personal und loben professionelles und ehrenamtliches Engagement vom 30. April 2015*
- *Hip-Ersatz an der Hafestraße - Letzte Saison für beliebtes Freiluftlokal - Stadt schreibt nach langer Suche Alternativ-Standort aus vom 30. April 2015*
- *Mittendrin statt nur dabei - Unsere Termine 2015 (JGR Patrick Franzen) vom 30. April 2015*

Internetauszüge der Internetseite wasunsbewegt-bw.de vom 16. März 2015 von Regionalkonferenz Heilbronn Stadt am 13. März 2015 (Anlage 11 der Niederschrift):

- *Was ist den Jugendlichen in Heilbronn besonders wichtig?*
- *Hallo Heilbronn!*
- *Wie war das noch mal, Politik machen nur Erwachsene?*

Weiteres Informationsmaterial:

- *Flyer Kunstverein Heilbronn/Kunsthalle Vogelmann - Werke von Meg Cranston und John Baldessari (17.04.2015 bis 07.06.2015)*
- *Fluter Nr. 54 - Frühling 2015*
- *Kleine Sammlung und Rückschau auf die Nachhaltigkeitstage Baden-Württemberg 2012 und 2014*

JGR Patrick Kuhn schließt um 19:10 Uhr die öffentliche Sitzung.

Aufgestellt!

gez. Haug